

Kalter Krieg und Film-Frühling Das Kino der frühen 1960er Jahre

IX. Internationales Festival des deutschen Film-Erbes

Hamburg, 17.–25. November 2012 im Kino Metropolis, Kleine Theaterstr. 10, 20354 Hamburg

25. Internationaler Filmhistorischer Kongress

Hamburg, 22.–24. November 2012 im Gästehaus der Universität, Rothenbaumchaussee 34, 20148 Hamburg

Willy Haas-Preise 2012

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Der **Willy-Haas-Preis** zeichnet jährlich im Rahmen des *Cinefest – Internationales Festival des deutschen Film-Erbes* bedeutende internationale Publikationen zum deutschsprachigen Film in den Bereichen Buch- und DVD-Edition aus. 2012 wird der nach dem deutsch-tschechischen Literaten, Drehbuchautor und Filmkritiker benannte Preis zum neunten Mal vergeben.

Die unabhängige internationale Jury besteht in diesem Jahr aus Erica Carter (London), Malte Hagener (Marburg), Sabine Hake (Austin), Francesco Pitassio (Udine) und Andreas Thein (Düsseldorf). Sie hat aus den Neuerscheinungen des Zeitraums von 2011 bis Juni 2012 je 5-6 Kandidaten für den Preis nominiert. Der endgültige Sieger wird im Rahmen der Eröffnung des **25. Internationalen Filmhistorischen Kongresses** am Mittwoch, den **21. November 2012**, im Hamburger Kino Metropolis bekannt gegeben.

Die Gewinner erhalten jeweils eine Urkunde sowie eine Original-Grafik des Künstlers und Filmmachers Franz Winzentsen überreicht.

Für die Short List der Kategorie Bücher wurden die folgenden Titel ausgewählt:



Der Caligari-Komplex von Olaf Brill.
München: belleville 2012. 432 S.



Cinema and Experience. Siegfried Kracauer, Walter Benjamin, and Theodor W. Adorno
von Miriam Bratu Hansen (†). Berkley / Los Angeles / London: University of California Press 2011. 408 S.



Filmhochschulen in Deutschland: Geschichte, Typologie, Architektur von Peter C. Slansky. München: edition text + kritik 2011. 856 S.



Lektionen in Herzog. Neues über Deutschlands verlorenen Filmautor und sein Werk von Chris Wahl. München: edition text + kritik 2011. 392 S.



Die rote Traumfabrik. Meschrapom-Film und Prometheus (1921–1936) hg. von Günter Agde, Alexander Schwarz und Karin Herbst-Meßlinger (Red.). Berlin: Bertz + Fischer 2012. 264 S.

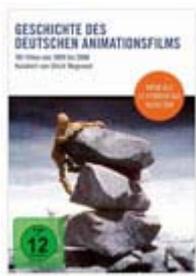


Traum und Exzess – Die Kulturgeschichte des frühen Kinos von Klaus Kreimeier. Wien: Zsolnay 2011. 416 S.

Für die Short List der Kategorie DVD wurden die folgenden DVD-Editionen ausgewählt:



Design for Living. A film by Ernst Lubitsch. Producer: Karen Stetler. 2 DVDs (91 min + Bonus), Extras, Booklet. New York: Criterion Collection 2011.



Die Geschichte des deutschen Animationsfilms I-VI. Kurator: Ulrich Wegenast. 6 DVDs (ca. 753 min), Booklets. Berlin: absolut Medien 2011.



Kurt Weiler. Die Kunst des Puppenanimationsfilms. Hg.: Deutsches Institut für Animationsfilm. 2 DVDs (180 min + Bonus), Booklet. Berlin: absolut Medien 2012.



Die "Oberhausener". Provokation der Wirklichkeit. Hg. Filmmuseum München, Internationale Kurzfilmtage Oberhausen, Deutsche Kinemathek und Bundesarchiv. 2 DVDs (279 min), inkl. ROM-Bereich, Booklet. München: Edition Filmmuseum 2012.



Schloss Vogelöd. A film by F. W. Murnau. (Restaurierte Fassung der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung). Producer: Craig Keller, u.a. The Masters of Cinema Series # 108. 1 DVD (82 min), Extras, Booklet. London: Eureka Entertainment 2011.

Eine Besondere Erwähnung erhält in diesem Jahr die Reihe **Taschenkino** des Filmarchiv Austria. Bisher 6 Ausgaben.

Cinefest – Internationales Festival des deutschen Film-Erbes
c/o CineGraph e.V., Schillerstr. 43, 22767 Hamburg
Tel.: 040-352194 / Fax: 040-345864 – email: presse@cinefest.de / www.cinefest.de